Stamm yayas:

-stu sám abhí agháçansam 620,2 (aghám tápus ... carús agnivân iva).

Part. II. yasta:

-ā [f.] prá ukhâ yésanti 287,22.

(*yah), aus yahú, yahvá, yahvát erschlossen, mit der Grundbedeutung "eilen", wol mit dem althochd. yagon (jagen, eilen, ereilen) verwandt (vgl. yaks).

yahu, a., m. [von *yah; Zusammenhang mit zend. yazu findet nicht statt; dies ist vielmehr = skt. yaju, wie yazata = yajatá], Grundbegriff etwa "rasch", woraus der Begriff "rastlos" (vgl. yahvá) hervorging. Eigenthümlich ist der Begriff "Kind, Sohn" (wol als der muntere, bewegliche) in sáhasas yahús Sohn der Kraft wie sáhasas sönné (von Agni) Sohn der Kraft, wie sahasas sūnús (von Agni). 1) a., rastlos oder stark von Indra; 2) m., sáhasas yahú-s Sohn der Kraft von Agni.

-0 1) 624,5. -- 2) 26, -ús 2) 669,13. 10; 74,5; 79,4; 531, 11; 639,12; 693,5.

yahvá, a., m. [von *yah], 1) a., schnell dahin schiessend, rasch strömend; 2) a., cilend, rastlos, fortwährend thätig; insbesondere 3) von Agni; 4) a., zusammenhängend, weit ausgedehnt; 5) m., Vogel, als der schnell dahin-schiessende; 6) m., der rastlose Gehülfe mit Gen., der Ordner von Agni; 7) Sohn, mit Gen.

237,8. -- 6) purūnáam -a 3) 936,3. -ás 1) oder 2) (sómas) viçâm 36,1.

787,1. — 3) 235,12; -ám [n.] 2) rudrásya
239,5. 9; 301,2; 303,
11; 370,4; 522,5; 524,
2. — 7) ádites 837,1 -ásya 3) 236,9; 262,4. âs [m.] 5) - iva vayâm (agnís). ujjíhānās 355,1. -as [f.] 1) ghrtásya dhâ-rās 354,7. -ám [m.] 1) oder 3) a-

ktúm ná 918,2(agním). 2) (indram) 633. - 3) viçpátim

yahvát, a., dass. -átīs [N.] 1) àpas 825, -átīs [A.] 1) apás 105,

yahvî, fem. von yahvá, in den Bedeutungen 1 und 2, insbesondere 8) a. du., yahvî rtásya mātárā, auch im pl. die rastlosen Mütter der ewigen Ordnung oder des heiligen Werkes, von Nacht und Morgenröthe (142,7; 359,6), von Himmel und Erde (458,7; 885,8; 814,7?), pl. von den Kühen (der Milch) die dem Soma zuströmen (745,5). — 9) f., Strom.

-î [du.] 2) usâsānáktā -îs [N. p.] 1) sravátas 395,7. — 8) 142,7; 71,7; âpas 226,14; 359,6 (dosam usasam); ródasī 458,7; 885,8; in 814,7 (samīcinė) vielleicht die (bei der Somabereitung thätigen) Hände

nadías 804,4. – 2) haritas 309,3 (sûriam vahanti). — 8) (dhe-návas) 745,5. — 9) híranyavarnās 226,9; saptá 235,4.

i-is [A. p.] 1) apás 383,

2. - 2) gíras 59,4. — |-ibhis 9) divás 235,9. 9) divás 235,6; 72,8 -îsu 9) - ósadhīsu vi-(saptá). kṣú 572,22; 586,3. (saptá). -ías [A. p.] 1) avánīs

yā [aus i erweitert], 1) gehen, wandern, reiten, fahren, fliegen u. s. w. von belebten Wesen; 2) von Dingen, z. B. von Wagen, Strömen; 3) auf Rossen, Wagen, Schiffen, Winden [I.] reiten, fahren; 4) mit jemand [I.] auf gleichem Wagen (sarátham) fahren; 5) auf einem Wege [I.], oder was denselben vertritt (Luft, Wasser, Abhang u. s. w.) gehen, fahren u. s. w.; 6) einen Gang, Weg [A.] gehen; 7) gehen, fahren u.s.w. zu oder nach [A., L.]; oder 8) mit einem Adverb des Zieles, oder einem Adverb oder Adjectiv der Richtung (arvåk, arvåc); 9) zu einer That, oder einem Genusse [A., D.] gehen, worauf [A.] ausgehen; 10) wozu [A.] gelangen, es erlangen; 11) jemand [A.] bittend angehen um [A.]; 12) auch ohne den einen oder andern Acc.; 13) jemandem [D.] zur Hand angerifen verfolgen strafen in gehen; 14) angreifen, verfolgen, strafen in rna-yâ, yātr, yâvan, vgl. yātú. Zu den Formen yati, yahi und yatam sind die Stellen nicht vollständig aufgeführt.

áti 1) hindurchfahren über [A.], hindurchdringen durch [A.]; 2) jemand [A.] über holen; 3) an jemand [A.]vorübergehen,ihn verschonen; 4) hindurchdringen durch [I.] zu [A].

ví áti hindurchdringen

durch [A.]. anu 1) hingehen, hinfahren zu [A.]; 2) nachgehen, nachfolgen [A.]. abhí feindlich entge-

gengehen [A.].

áva 1) herabkommen von [Ab. mit å]; 2) fortgehen, weggehen, Gegensatz úpa-yā; 3) abwenden [A.] vgl. avayātŕ.

à 1) herbeikommen; 2) hinkommen zu[A.,L.]; 3) hinkommen zu [A. mit ácha]; 4) hin-kommen mit Adv. (od. Adj.) des Ortes; 5) herbeikommen zu eikung [A., D.]. ácha á hinkommen zu

(vgl. å 3).

Mit ácha herbeikommen ati â 1) vorübergehen zu [A.]. an [A.]; 2) ohne Au-áti 1) hindurchfahren fenthalt herbeikommen.

> ánu å einen Weg [A.] entlang gehen.

> abhí à freundlich entgegenkommen [A.].

> úpa à 1) herbeikommen; 2) nahe (arvâk) herbeikommen; 3) herbeikommen zu oder nach [A.]; 4) jemandem [D.] helfend herbeikommen.

> pári å 1) von wo [Ab. auf den pári folgt] herbeikommen zu[A.]; 2) der Abl. oder Acc. fehlt.

> prá à 1) herbeikommen: 2) herbeikommen zu [A.] oder zu einer Wirkung [D.].

> úd aufgehen (von der Sonne).

> úpa 1) herbeikommen; 2) kommen zu [A.]; oder 3) mit Ortsadverb; 4) jemand [A.] angehen um [A.].

ner That oder Wir- ní 1) jemand [A.] überfahren mit einem Wagen [I., auch ohne I.]; 2)hinüberfahren über